

## Bericht Velotour vom 4. September 2019

**Teilnehmer:** Eichmann Margrit und Armin, Kamer Paul, Tanner Peter, Haltiner Fritz, Schlachter Oskar, Wohlwend Emil, Eschenmoser Niklaus, Frei Nelly, Hauser Ami und Peter, Bertram Anke, Stiboller Hanspeter, Rupanner Ernst

**Strecke:** Widnau – Höchst – Gaissau – Rheineck – Staad – Rorschach – Arbon – Romanshorn – Fähre Friedrichshafen – Eriskirch – Langenargen – Tunau – Kressbronn- Wasserburg – Lindau – Bregenz – Höchst \_ Widnau

Bei tollem Radwetter starteten wir pünktlich in Widnau um 8.30.

In Arbon diskutierten wir, obder Kaffehalt hier oder in Romanshorn stattfinden soll. Angesichts der guten Zeit, entschlossen wir uns für Romanshorn. Oskar meinte sogar, dass wir die Fähre um 10.35 noch erreichen könnten. Also legten wir ein wenig zu und kamen in Romanshorn Hafen an um 10.30 Uhr. Gerade sahen wir noch die Fähre wie sie den Hafen verliess .(Abfahrtszeit 10.22).

Also Kaffehalt in Eile, weil Migg am Steg gelesen hat, dass ein Schiff nach Langenargen mit Abfahrt um 10.50 Uhr bereit lag. Sehr flexibel haben wir uns kurzfristig entschlossen, auf die Fähre zu verzichten und einen Schiffsausflug auf dem See zu geniessen.

Via Arbon erreichten wir Langenargen gegen 12 Uhr. Also die vorgesehene Strecke abgekürzt und in kurzer Zeit war Tunau erreicht wo das Mittagessen im Landgasthor Krug eingenommen wurde.

Auf der Heimfahrt wurde Ami Hauser von einem anderen Velofahrer angerempelt, was zu einem Sturz führte. Glücklicherweise keine grosse Verletzung und sie konnte die Weiterfahrt ohne Probleme fortsetzen.

Zum wohlverdienten Bier haben wir uns noch im Paradiesle im Bruggerhorn getroffen und um ca 16 Uhr trafen wir wieder in Widnau ein.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer die dem Leiter diszipliniert gefolgt sind und auch manchmal mit guten Hinweisen geholfen haben, den richtigen Weg zu finden.

**Zurückgelegt Distanz:** 86 km statt wie vorgesehen 96 km.(Wegfall Friedrichshafen – Langenargen).

**Leiter:** Rupanner Ernst